

Jahresbericht Eiskanal Saison 15/16

Das bis anhin erfolgreichste Vereinsjahr im Eiskanal geht zu Ende.

Der Start der Saison 15/16 war vor allem für die Jungen gut. An der Start SM gewann Marius Schneider im 2er und Paulina holte bei den Damen den 3. Rang.

Schon bald darauf ging es das erste Mal aufs Eis. Paulina, Timo und Marius hatten ihr erstes Trainingslager in Lillehammer, an diesem Ort sollte auch die YOG im Februar stattfinden. Martin stieg etwas später in die Saison ein. In Igls absolvierte das Team von Martin die Selektionen, welche sie zwei Mal auf dem dritten Rang beenden konnten. Marius und Paulina hatten im Dezember ihre ersten Qualifikationsrennen für die YOG. Marius war zwei Mal auf dem Podest. 1. Rang in Igls, sowie 2. Rang in Lillehammer. Paulina belegte in Lillehammer den 4. Rang. Somit waren unsere beiden YOG-Athleten für die YOG qualifiziert und wir können mit Stolz sagen, dass diese jungen Athleten die Sportler Schmiege Schweiz vertreten haben an der Jugend Olympischen Spielen. Die letzte Qualifikation in St. Moritz war für beide sehr erfolgreich, denn sie belegten jeweils den 3. Rang. Damit stiegen die Erwartungen für den Wettkampf an der YOG.

In der Zwischenzeit fuhr das Team von Martin im Europacup. Mit einigen ansprechenden Resultaten waren sie immer so zwischen Rang 15 und 10 klassiert.

An der YOG, welches zweifelsohne ein riesen Erlebnis für Paulina und Marius war, hat es leider nicht ganz sein sollen. Marius erreichte den 5. Rang und Paulina den 8. Rang. Diese zwei Athleten dürfen sehr stolz sein auf ihre Leistung und sie werden den Bobsport in naher Zukunft bestimmt weiter prägen!

Etwas im Abseits trainierte Timo hart in St. Moritz, denn er hatte das Ziel die Juniorenschweizermeisterschaft zu gewinnen. Er machte grosse Fortschritte und musste zwischendurch auch einmal einstecken. Trotzdem hat sich die harte Arbeit gelohnt, auch wenn es nicht der Meistertitel wurde, da sich Timo nun Vize Juniorenschweizermeister nennen kann und dies gleich in beiden Disziplinen.

Das Team von Martin konnte sich im Europacup im Mittelfeld halten und erreichte den 12. Rang im 2er und den 11. Rang im 4er Gesamteuropacup. Das grosse Highlight für das Team von Martin war die Schweizermeisterschaft, welche sie im grossen, wie im kleinen Schlitten auf dem 3. Rang beenden konnten. Timo belegte im 2er den 7. Rang und im 4er den guten 6. Rang.

Zum Schluss der Saison zeigten die Jungen noch einmal, was sie mit dem Monobob drauf haben. Marius wurde Zweiter bei den Männern und gewann die Konkurrenz bei den Junioren. Timo wurde 4. bei den Junioren. Paulina gewann die Silbermedaille bei den Frauen und Anina wurde 3.

Es war eine tolle Saison, in welcher wir au wieder ein Trainingslager in Igls durchgeführt haben. Eine so grosse Delegation hatten wir schon lange nicht mehr und wir heissen Anina und Pascal recht herzlich willkommen in unserer Eiskanalfamilie!

Vielen Dank an alle, die diese Saison möglich gemacht haben, unseren Sponsoren und Gönner sowie Trainer.

Nun hoffen wir, dass die nächsten Jahre so weiter gehen. Obwohl Martin seinen Rücktritt bekannt gegeben hat, sind die Jungen bereit diesen Ausfall zu kompensieren.